

Antrag	Datum: 21.03.2012
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft	
Vorsitzende der Fraktionen der SPD, DIE LINKE., CDU, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09, FÜR Rostock	
Verbesserung der Sitzungsbedingungen im Bürgerschaftssaal	
Beratungsfolge:	
Datum	Gremium
09.05.2012	Bürgerschaft
	Zuständigkeit
	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zur Verbesserung der Sitzungsbedingungen im Bürgerschaftssaal des Rathauses kurz-, mittel- und langfristige Planungen vorzulegen und finanziell zu untersetzen. Die Ergebnisse und ein Zeitplan zur Realisierung sind der Bürgerschaft bis zur Sitzung am 05.09.2012 vorzulegen. Bei den Planungen sind insbesondere nachstehende Problemfelder zu berücksichtigen:

Kurzfristige Maßnahmen (Realisierung bis spätestens Ende 2013)

- Entfernung der Ablagen unter den Beratungstischen (Behinderung der Beinfreiheit)
- Ergänzung einer Leinwand oder eines Monitors an der linken Seite des Präsidiums (Verbesserung der Sichtbarkeit der Vorlagen)
- Verbesserung der Effizienz der Klimaanlage (Lüftung und Heizung optimieren)
- Voraussetzungen Livestream (Ton und Bild)
- Voraussetzungen für elektronische Abstimmungen (Erleichterung für Präsidium bei unübersichtlichem Abstimmverhalten)
- Voraussetzung für elektronische Sitzungsbegleitung (W-Lan und Stromversorgung für mindestens 60 Rechner)
- Erweiterung der Garderobenablage
- Zusätzliche Einzeltische für fraktionsbedingte Veränderungen
- Rampe für Präsidiumspodium

Behindertengerechte Einrichtung durch:

- Abschaffung des Präsidiumspodiums
- Höhenverstellbares Rednerpult
- Ersatzbeschaffung ergonomischer Einzeltische und Stühle

Mittel- und langfristige Maßnahmen:

- Sichtverbesserung für Zuschauer
- Arbeitsverbesserung für Verwaltungsmitarbeiter und Medienvertreter
- Vergrößerung und Optimierung des Raumes für die Durchführung von Bürgerschaftssitzungen und anderen Veranstaltungen (Abschaffung von Sitzungsplätzen unter der Treppe oder Empore)

Bei der Planung der langfristigen Maßnahmen ist eine bauliche Vergrößerung des Sitzungssaales mit einzubeziehen.

Begründung:

Die derzeitigen Bedingungen im Bürgerschaftssaal entsprechen nicht mehr den funktionalen, ergonomischen und behindertengerechten Anforderungen an einen Tagungsraum. Dieses gilt es mittelfristig und langfristig herzustellen.

gez. Prof. Ralf Friedrich
stellv. SPD-Fraktionsvorsitzender

gez. Eva-Maria Kröger
DIE LINKE Fraktionsvorsitzende

gez. Prof. Dieter Neßelmann
CDU-Fraktionsvorsitzender

gez. Dr. Dr. Malte Philipp
Fraktionsvorsitzender FÜR Rostock

gez. Dr. Sybille Bachmann
Fraktionsvorsitzende
Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09

gez. Dr. Ursula Karlowski
Stellv. Fraktionsvorsitzende Bü90/DIE GRÜNEN